



**Finance, Auditing, Controlling, Taxation**

**Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg**

**TaxFACTs  
- mögliche Schwerpunktbildung Taxation -**

**Stand: 17. April 2013**

1. FACT im Profil
2. FACT im Bachelor
  - a) Überblick über den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften
  - b) Überblick über die FACT-Module
  - c) Überblick über Module mit steuerlichem Bezug
3. FACT-Master
  - a) Aufbau des Masterstudiengangs
  - b) Konzept 1: breite Ausrichtung („FACT-Generalistenausbildung“)
  - c) Konzept 2: Schwerpunktbildung „Taxation“
  - d) Konzept 3: volle Konzentration auf „Taxation“
  - e) Überblick über die Steuermodule im Master

## a) Beteiligte Lehrstühle

- FACT als Akronym für Finance, Auditing, Controlling und Taxation
- FACT als Vertiefung im Bachelor-Studiengang
- eigenständiger FACT-Master
- Träger des Institute for FACT

**F** Lehrstuhl für Finanzierung und Banken  
(Prof. Dr. Hendrik Scholz)  
Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft  
(Prof. Dr. Nadine Gatzert)

**A** Lehrstuhl für Rechnungswesen und Prüfungswesen  
(Prof. Dr. Klaus Henselmann)  
Lehrstuhl für Wirtschaftsprivatrecht  
(Prof. Dr. Jochen Hoffmann)

**C** Lehrstuhl für Rechnungswesen und Controlling  
(Prof. Dr. Thomas Fischer)

**T** Lehrstuhl für Steuerlehre (Prof. Dr. Wolfram Scheffler)  
Lehrstuhl für Steuerrecht (Prof. Dr. Roland Ismer, MSc. Econ. (LSE))

– weitere Beteiligte

Lehrstuhl für Versicherungsmarketing (Prof. Dr. Martina Steul-Fischer)

Lehrstuhl für Finanzwissenschaft (Prof. Dr. Thiess Büttner)

Professur für Entrepreneurial Finance (Prof. Dr. Reiner Braun)

Juniorprofessur für Corporate Governance (Prof. Dr. Markus Stiglbauer)

Juniorprofessur für Empirische Wirkungslehre der Rechnungslegung  
(Prof. Dr. Michael Stich)

## b) Ausbildungsziel und Berufsfelder

Ausbildungsziel ist die Vorbereitung der Studierenden auf folgende Berufsfelder

- Controlling
- Finanzdienstleistungsunternehmen (z.B. Banken, Versicherungen, Fonds)
- Finanzwesen
- Geschäftsführung
- Investment Banking
- Rechnungswesen
- Steuerberatung
- Unternehmensberatung
- Versicherungs- und Risikomanagement
- Wirtschaftsprüfung
- ...

## c) Kooperationspartner

FACT ist durch seine Kooperationspartner eng mit der Unternehmenspraxis verknüpft



## d) Vorteile

- Abschluss mit international anerkanntem Titel (Master) bzw. Zertifikat über FACT-Spezialisierung im Bachelor-Studium
- **interdisziplinäre Ausbildung**
- breite Fächerauswahl mit individueller Schwerpunktsetzung
- Anrechnungsmöglichkeiten für Wirtschaftsprüferexamen nach § 13b WPO (für „Wirtschaftsrecht“ und „Angewandte BWL/VWL“)
- **renommierte Professoren und hochrangige Dozenten aus der Praxis** (z.B. Prof. Dieter Kempf, Prof. Dr. Christian Rödl, Dr. Michael Munkert)
- attraktive Unternehmenskooperationen
- Studium in der Metropolregion Nürnberg mit attraktiven Arbeitgebern (siehe auch Kooperationspartner)
- zahlreiche extracurriculare Angebote (z.B. **Nürnberger Steuergespräche e.V.**, AFECA-Exkursion, Forum V)
- über 100 Partneruniversitäten weltweit

## e) Aktuelle Veranstaltungshinweise

- Tagesseminar der Nürnberger Steuergespräche e.V.
  - Thema: „Internationales Steuerrecht“
    - Zwischenstaatliche Erfolgszuordnung
    - Internationale Umstrukturierungen
    - Holdingstrukturen
    - Vermeidung der internationalen Doppelbesteuerung
    - Aktuelle Entwicklungen im DBA-Recht
  - Donnerstag, den 20.6.2013, 9.00 - 17.00 Uhr, Konferenzsaal der StB-Kammer Nbg
  - kostenfrei für studentische Mitglieder der NSG (Mitgliedsbeitrag: 5 € pro Jahr), sonst 10 € für Studierende
  - Anmeldung bei Dipl.-Bib. (FH) Karin Fritzsche, Lehrstuhl für Steuerlehre (Anmeldeformular und Immatrikulationsbescheinigung erforderlich)





**Finance, Auditing, Controlling, Taxation**

# **Bachelor**

## a) Überblick über den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften

Legende: FACT-Module sind markiert, ausführliche Modulbeschreibung im Modulhandbuch für Bachelorstudiengänge

	<b>ECTS</b>
<b>Übersicht/ Welt des Unternehmens</b>	<b>15</b>
Unternehmensplanspiel	5
Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften	5
Unternehmer und Unternehmen	5
<b>Methodische Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften</b>	<b>30</b>
<b>Buchführung</b> (LS Steuerlehre)	<b>5</b>
IT und E-Business	5
Mathematik	10
Statistik	10
<b>BWL/Unternehmen und ihr Geschäft</b>	<b>15</b>
Absatz	5
Jahresabschluss (LS Prüfungswesen)	5
Produktion, Logistik, Beschaffung	5
<b>VWL/Unternehmen und ihr Umfeld</b>	<b>15</b>
Makroökonomie	5
Mikroökonomie	5
Wirtschaft und Staat	5

...

			<b>ECTS</b>
<b>...</b>	<b>Recht</b>		<b>10</b>
	Wirtschaftsprivatrecht	(LS Privatrecht)	5
	Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts	(LS Steuerrecht)	5
	<b>Schlüsselqualifikationen</b>		<b>15</b>
	Sprachen		5
	Schlüsselqualifikationsmodul (z.B. DATEV-Innovationsworkshop, Wissenschaftliches Arbeiten: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre)		5
	Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung (PC-gestützt)		5
	<b>Kernbereich des Schwerpunktes BWL</b>		<b>20</b>
	Kostenrechnung und Controlling	(LS Controlling)	5
	Internationale Unternehmensführung		5
	Investition und Finanzierung	(LS Finanzierung)	5
	Business Plan Seminar oder Planspiel oder Fallstudienseminar DATEV-Führerschein@WiSo Nürnberg	(LS Steuerlehre)	5
	<b>Vertiefungsbereich des Schwerpunktes BWL</b>		<b>60</b>
	9 Wahlblöcke		je 5
	Seminar zur Bachelorarbeit		3
	Bachelorarbeit		12

## b) Überblick über die FACT-Module

### FACT-Wahlblöcke im Vertiefungsbereich (Auswahl)

- Corporate Finance
- Versicherungs- und Risikomanagement
- Controlling of Business Development
- Bilanzpolitik und Bilanzanalyse
- Methoden der Unternehmensbewertung
- **Unternehmensberatung**
- **Grundlagen des Steuerrechts**
- **Unternehmensbesteuerung**
- **FACT Auslandsmodul**

## Studienbereich FACT I

- Im Studienbereich FACT I werden wesentliche Kenntnisse in den Kernfächern des Studienbereichs FACT vermittelt
- Um den Studienbereich FACT I zu belegen, wählen Sie **vier aus den sechs** grundlegenden FACT-Modulen.

<p>Corporate Finance</p> <p>LS Prof. Dr. Scholz WISO1-00081-0</p>	<p>Versicherungs- und Risikomanagement</p> <p>LS Prof. Dr. Gatzert WISO1-00061-0</p>
<p>Bilanzpolitik und Bilanzanalyse</p> <p>LS Prof. Dr. Henselmann WISO1-00102-0</p>	<p>Controlling of Business Development</p> <p>LS Prof. Dr. Fischer WISO1-00080-0</p>
<p><b>Unternehmensbesteuerung</b></p> <p><b>LS Prof. Dr. Scheffler</b> <b>WISO1-00100-0</b></p>	<p><b>Grundlagen des Steuerrechts</b></p> <p><b>LS Prof. Dr. Ismer</b> <b>WISO1-00083-0</b></p>

## Studienbereich FACT II

- Der Studienbereich FACT II setzt den Studienbereich FACT I voraus.
- Es sind vier aus zwölf Modulen zu belegen: Es können alle noch nicht belegten Veranstaltungen aus FACT I sowie folgende weitere FACT-nahe Module gewählt werden

noch nicht belegtes Modul aus FACT I	noch nicht belegtes Modul aus FACT I	
<b>Unternehmensberatung</b>  LS Prof. Dr. Henselmann/ Scheffler <b>WISO1-00051-0</b>	Methoden der Unternehmensbewertung  LS Prof. Dr. Henselmann WISO1-00050-0	<b>FACT Auslandsmodul</b>  <b>WISO1-00114-0</b>
Empirische Wirtschaftsforschung II  LS Prof. Riphahn, Ph.D. WISO2-00104-0	Dienstleistungsmarketing  LS Prof. Dr. Steul-Fischer WISO1-00060-0	Fallstudienseminar Versicherungen  LS Prof. Dr. Gatzert WISO1-00067-0
Topics in Insurance and Risk Management  LS Prof. Dr. Gatzert WISO1-00066-0	Angewandte Analyse von Zeitreihen- und Finanzmarktdaten  LS Prof. Dr. Klein WISO2-00037-0	Seminar Finanzierung und Banken  LS Prof. Dr. Scholz WISO1-00109-0

Neben den FACT-Wahlblöcken und FACT-Studienbereichen umfasst das Angebot der FACT-Lehrstühle

- Betreuung der **Bachelorarbeit** (12 ECTS)
- Seminar zur Bachelorarbeit (3 ECTS)

Das FACT-Zertifikat wird von den beteiligten Lehrstühlen vergeben, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind

- Studienbereich FACT I und 2 weitere Veranstaltungen aus FACT I oder aus FACT II **oder**
- mind. 6 Veranstaltungen aus den für die Studienbereiche FACT I und FACT II relevanten Modulen **und**
- Bachelorarbeit an einem der FACT-Lehrstühle





## Verbundstudium Steuern

- Kooperation zwischen der Steuerberaterkammer Nürnberg und der FAU Erlangen-Nürnberg
- Erwerb des
  - Berufsabschlusses im Ausbildungsberuf „Steuerfachangestellte(r)“
  - akademischen Grades „Bachelor of Arts“ (B.A.) im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften (Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre) oder „Bachelor of Laws“ (LL.B.) im Bachelorstudiengang Wirtschaftsrecht
- Dauer: 4,5 Jahre
- Weitere Informationen:  
<http://www.fact.rw.uni-erlangen.de/fact-im-bachelor/verbundstudium-steuern.shtml>

## c) Überblick über Module mit steuerlichem Bezug

### Grundlagen des Steuerrechts

- Überblick über das Einkommensteuergesetz (ohne Gewinnermittlung)
- Überblick über die Umsatzsteuer
- Überblick über die Abgabenordnung
- Überblick über das Erbschaftsteuergesetz
- Kurzüberblick über das Finanzverfassungsrecht
- Methodik: juristische Arbeitstechniken

Fazit: Grundlagen des Steuerrechts!

## Unternehmensbesteuerung

- Körperschaftsteuer einschl. Körperschaftsteuersystem
- Gewerbesteuer
- Konzernbesteuerung
- Einfluss der Besteuerung auf die Rechtsformwahl
- Grundzüge der internationalen Unternehmensbesteuerung

## Unternehmensberatung

- In Kooperation mit dem Lehrstuhl für Rechnungswesen und Prüfungswesen
- Betriebswirtschaftliche Beratung durch Angehörige der steuerberatenden und wirtschaftsprüfenden Berufe
  - DATEV
  - Deloitte
  - Ernst & Young
  - GVB
  - KPMG
  - Munkert & Partner
  - PwC
  - Rödl & Partner
  - Rölfs RP
  - Sonntag & Partner

## Fallstudienseminar DATEV-Führerschein@WiSo Nürnberg

- Alternative zum Planspiel II
- modulare Veranstaltung
  - Modul 1: DATEV-Praxistag (Buchführung mit Praktikerversoftware)
  - Modul 2: BWL des Steuerberatungsbetriebs (Vorlesung von Prof. Kempf)
  - Modul 3: Fallstudie Kanzlei Praxis (Steuererklärung/JA mit Software)
- Vorteile
  - Teilleistungen bereits vor dem eigentlichen Prüfungszeitraum erbracht
  - Arbeiten mit Praktikerprogrammen → Qualifikationsvorsprung
  - deutschlandweit vergebenes, einheitliches Zertifikat
    - Qualifikationsausweis gegenüber potenziellen Arbeitgebern
  - Kontakt zum attraktiven Arbeitgeber DATEV eG

## Schlüsselqualifikationsmodule (im Sommersemester)

- DATEV-Innovationsworkshop
  - Auseinandersetzung mit Megatrends sowie deren Chancen und Risiken
  - Entwicklung von Visionen und Ideen für erfolgreiche Geschäftsmodelle im Jahr 2030
  - Präsentation der Ergebnisse im Rahmen einer „Zukunftsmesse“ u.a. vor Vertretern des Vorstands der DATEV eG
- Wissenschaftliches Arbeiten: Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
  - Einführung in Arbeit mit Datenbanken mit steuerlichem Bezug
  - Analyse von Stärken und Schwächen bereits erstellter Bachelorarbeiten
  - Erstellung einer Übungsarbeit



**Finance, Auditing, Controlling, Taxation**

# **Master**

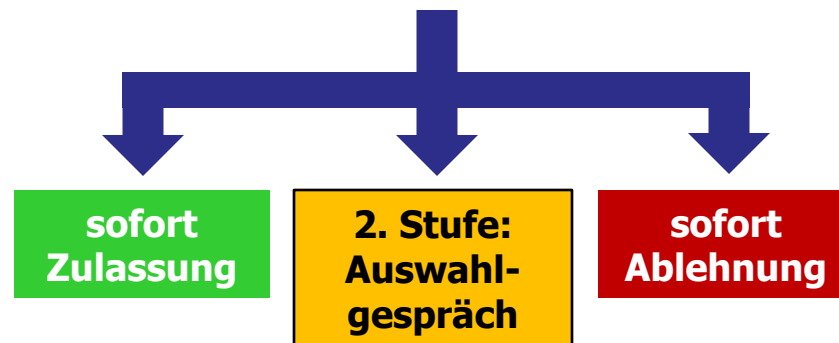
## a) Aufbau des Masterstudiengangs

- 2 Jahre / 4 Semester, Vollzeitstudium
- Beginn im Wintersemester und im Sommersemester möglich
- Erwerb von insgesamt 120 ECTS, davon
  - 30 ECTS Pflichtmodule (sechs Lehrveranstaltungen)
  - 60 ECTS Wahlmodule (größere Vertiefungsmodule zu je 10 ECTS und zahlreiche kleinere Ergänzungsmodule zu je 5 ECTS)
  - 30 ECTS Masterarbeit
- individuelle Auswahl der Wahlmodule möglich
- Vorschläge zur Kombination der Wahlmodule (Finance, Auditing, Controlling, Taxation)  
**z.B. Menüvorschlag „Steuerberatung plus“**
- auch FACT-bezogene Module anderer Lehrstühle möglich (z.B. Finanzwissenschaft, Industrieökonomik, Statistik)



## Zulassung

- Auswahltest vor der eigentlichen Bewerbung
- Note im vorangehenden Bachelorstudiengang, absolut sowie in Relation innerhalb des jeweiligen Studiengangs („Rangplatz“)
- fachliche Ausrichtung des absolvierten Studiums, z.B. Veranstaltungen mit Bezug zum Bereich FACT
- besondere Fähigkeiten und Erfahrungen wie Auszeichnungen und Preise, Berufsausbildung, Auslandsaufenthalte, Tätigkeit als studentische Hilfskraft, Mitarbeit in einer studentischen Organisation, Ehrenämter und soziales Engagement



## Überblick über alle Module im FACT-Master

	ECTS
<b>Pflichtbereich (30 ECTS)</b>	
<b>Modul: Grundlagen FACT 1</b>	<b>15</b>
Kapitalmarktorientierte Unternehmenssteuerung	
Controlling of Business Systems	
Versicherungs- und Risikotheorie	
<b>Modul: Grundlagen FACT 2</b>	<b>10</b>
Steuerliche Gewinnermittlung	
Unternehmenssteuerrecht	
<b>Modul: Grundlagen FACT 3</b>	<b>5</b>
Konzernrechnungslegung	

	ECTS
<b>Masterarbeit (30 ECTS)</b>	
<b>Modul: Masterarbeit an einem der FACT-Lehrstühle (Bearbeitungszeit 6 Monate)</b>	<b>30</b>

...

	ECTS
<b>Vertiefungs- und Ergänzungsbereich (60 aus 280 ECTS)</b>	
<b>Modul: Vertiefung Finance*</b>	<b>10</b>
Finanz- und Bankmanagement	(5)
Financial Engineering and Structured Finance	(5)
<b>Modul: Vertiefung Auditing</b>	<b>10</b>
<b>Modul: Vertiefung Tax Law</b>	<b>10</b>
Abgabenordnung	
Umsatzsteuerrecht	
<b>Modul: Vertiefung Gesellschaftsrecht</b>	<b>10</b>
<b>Modul: Vertiefung Wirtschafts- relevantes Zivilrecht</b>	<b>10</b>
<b>Modul: Vertiefung Insurance &amp; Risk Management*</b>	<b>10</b>
Asset Liability Management	(5)
Lebensversicherung: Produkte und Bewertung	(5)

	ECTS
<b>Vertiefungs- und Ergänzungsbereich (60 aus 280 ECTS)</b>	
<b>Modul: Internationale Corporate Governance</b>	<b>5</b>
<b>Modul: Corporate Social Responsibility und Nach- haltigkeitsmanagement</b>	<b>5</b>
<b>Modul: Workshop Finance</b>	<b>5</b>
<b>Modul: Fallstudien Auditing</b>	<b>5</b>
<b>Modul: Controlling and Reporting</b>	<b>5</b>
<b>Modul: Controlling of Corporate Investments</b>	<b>5</b>
<b>Modul: Prüfungstechnik</b>	<b>5</b>
<b>Modul: Cases in Business Controlling</b>	<b>5</b>
<b>Modul: Industrieökonomik</b>	<b>5</b>

\* Es steht den Studenten frei, die Vertiefung oder nur einzelne Veranstaltungen zu belegen.

	ECTS
<b>Vertiefungs- und Ergänzungsbereich (60 aus 280 ECTS)</b>	
<b>Modul: Rechtsform und Besteuerung</b>	5
<b>Modul: Besteuerung von M&amp;A-Aktivitäten</b>	5
<b>Modul: Internationale betriebswirtschaftliche Steuerlehre</b>	5
<b>Modul: Steuerplanung</b>	5
<b>Modul: Internationales Steuerrecht</b>	5
<b>Modul: Besteuerung von Personengesellschaften</b>	5
<b>Modul: Einkommensteuerrecht</b>	5
<b>Modul: Verbundene Unternehmen und Umwandlung</b>	5
<b>Modul: Theorie und Empirie der Besteuerung I</b>	5

	ECTS
<b>Vertiefungs- und Ergänzungsbereich (60 aus 280 ECTS)</b>	
<b>Modul: Theorie und Empirie der Besteuerung II</b>	5
<b>Modul: Rechnungslegung von Banken und Versicherungen</b>	5
<b>Modul: Versicherungsrecht</b>	5
<b>Modul: Empirical Accounting Research</b>	5
<b>Module: Ökonometrie 1, 4, 5, 6</b>	je 5
<b>Modul: Aktuelle Fragen aus FACT I</b>	5
<b>Modul: Aktuelle Fragen aus FACT II</b>	5
<b>Modul: Aktuelle Fragen aus FACT III</b>	5
<b>Modul: Schlüsselqualifikationen FACT</b>	5
<b>Modul: R for Insurance and Finance</b>	5



	ECTS
<b>Vertiefungs- und Ergänzungsbereich (60 aus 280 ECTS)</b>	
<b>Modul: Hauptseminar Finance</b>	5
<b>Modul: Hauptseminar Auditing</b>	5
<b>Modul: Hauptseminar Controlling</b>	5
<b>Modul: Hauptseminar Tax Management</b>	5
<b>Modul: Hauptseminar Tax Law</b>	5
<b>Modul: Hauptseminar Wirtschaftsrecht</b>	5
<b>Modul: Hauptseminar Risk and Insurance</b>	5
<b>Modul: Hauptseminar Corporate Governance</b>	5
<b>Modul: Hauptseminar Corporate Ownership and Control</b>	5
<b>Modul: Hauptseminar Applied Empirical Accounting Research</b>	5

	ECTS
<b>Vertiefungs- und Ergänzungsbereich (60 aus 280 ECTS)</b>	
<b>Modul: Hauptseminar Kapitalmarkt-orientierte Rechnungslegung</b>	5
<b>Modul: Hauptseminar Contemporary Issues in Accounting</b>	5
<b>Modul: Hauptseminar Aktuelle Fragen der Wirtschaftsprüfung</b>	5
<i>Summe der Wahlmöglichkeiten</i>	280
<b>davon zu wählen</b>	<b>60</b>

## **b) Konzept 1: breite Ausrichtung („FACT-Generalistenausbildung“)**

- „gleichmäßige“ Ausbildung in den vier Bereichen des FACT-Masters möglich
- Angebot einer großen Fakultät ermöglicht individuelle Spezialisierung

## **c) Konzept 2: Schwerpunktbildung „Taxation“**

### **maßgeschneidertes Studium nach dem „Cafeteria-Prinzip“**

- Auswahl aus großem Angebot von Modulen („Speisekarte“) im Wahlbereich nach dem „Cafeteria-Prinzip“
- flexible Gestaltung der Studienschwerpunkte und Ausrichtung an individuellen Präferenzen
- berufsfeldspezifische „Menüvorschläge“ durch Zusammenstellung entsprechender Beispiele für die Wahlmöglichkeiten als Empfehlungen für bestimmte Berufsziele

## Menüvorschlag „Steuerberatung plus“

Pflichtbereich	30 ECTS
Tax Law	10 ECTS
Auditing	10 ECTS
Gesellschaftsrecht	10 ECTS
Rechtsform und Besteuerung	5 ECTS
Besteuerung M&A-Aktivitäten	5 ECTS
Internationales Steuerrecht	5 ECTS
Internationale betriebswirtschaftliche Steuerlehre	5 ECTS
Theorie und Empirie der Besteuerung II	5 ECTS
Hauptseminar Tax Management oder Tax Law	5 ECTS
Masterarbeit Steuerlehre oder Steuerrecht	30 ECTS

## d) Konzept 3: volle Konzentration auf „Taxation“

Bereich	Module	ECTS
<b>Pflichtbereich</b>	Kapitalmarktorientierte Unternehmenssteuerung	5 ECTS
	Controlling of Business Systems	5 ECTS
	Konzernrechnungslegung	5 ECTS
	Unternehmenssteuerrecht	5 ECTS
	Steuerliche Gewinnermittlung	5 ECTS
	Versicherungs- und Risikotheorie	5 ECTS
<b>Vertiefung</b>	Tax Law	10 ECTS
<b>Ergänzungsbereich</b>	Intern. Steuerrecht	5 ECTS
	Internationale betriebl. wirtschftl. Steuerlehre	5 ECTS
	Rechtsform und Besteuerung	5 ECTS
	Besteuerung von M&A-Aktivitäten	5 ECTS

Bereich	Module	ECTS
<b>Ergänzungsbereich</b>	Besteuerung von Personengesellschaften	5 ECTS
	Einkommensteuerrecht	5 ECTS
	Steuerplanung	5 ECTS
	Hauptseminar Tax Management	5 ECTS
	Hauptseminar Tax Law	5 ECTS
	Ein weiteres Modul aus dem Ergänzungsbereich (I, II, III)	5 ECTS
<b>Vertiefung</b>	Tax Law	30 ECTS
		120 ECTS

Diese **Schwerpunktbildung** stimmt **prinzipiell** mit den **Empfehlungen** der **Bundessteuerberaterkammer** für den Aufbau eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiengangs mit Schwerpunkt Steuern überein.

**Bis zu 100 von insgesamt 120 ECTS, d.h. 80 % des Studiums können Taxation-Module sein**



Das „TaxFACTs“-Zertifikat wird vergeben, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind

- Veranstaltungen „Steuerliche Gewinnermittlung“ und „Unternehmenssteuerrecht“ belegt **und**
- mindestens 40 weitere ECTS durch Belegung von Veranstaltungen mit steuerlichem Bezug **und**
- Masterarbeit an einem der Steuerlehrstühle



schriftliches Steuerberaterexamen besteht aus drei Klausuren à 6 Stunden

- Klausur 1: Abgabenordnung, Umsatzsteuer, Erbschaftsteuer und Bewertungsrecht.
- Klausur 2: Ertragsteuerrecht: Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Umwandlungssteuerrecht, Internationales Steuerrecht.
- Klausur 3: Bilanzsteuerrecht: Bilanzielle Gewinnermittlung bei Einzelunternehmen, Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften.

=> FACT-Master als Ausgangsbasis für Steuerberaterprüfung

## Lehrstuhl für Steuerrecht Prof. Dr. Roland Ismer

Unternehmenssteuerrecht*	5 ECTS
<b>Vertiefung Tax Law</b>	
Abgabenordnung	5 ECTS
Umsatzsteuerrecht	5 ECTS
<b>Einzelveranstaltungen</b>	
Internationales Steuerrecht	5 ECTS
Besteuerung von Personengesellschaften	5 ECTS
Einkommensteuerrecht	5 ECTS
<b>Wissenschaftliche Arbeiten</b>	
Hauptseminar Tax Law	5 ECTS
Masterarbeit Steuerrecht	30 ECTS

## Lehrstuhl für Steuerlehre Prof. Dr. Wolfram Scheffler

Steuerliche Gewinnermittlung*	5 ECTS
<b>Einzelveranstaltungen</b>	
Rechtsform und Besteuerung	5 ECTS
Besteuerung von M&A-Aktivitäten	5 ECTS
Internationale betriebswirtschaftliche Steuerlehre	5 ECTS
Steuerplanung	5 ECTS
Aktuelle Fragen aus FACT I <small>(SS 2013: Internationale Steuerplanung mit Herrn Prof. Dr. Christian Rödl)</small>	2,5 ECTS
<b>Wissenschaftliche Arbeiten</b>	
Hauptseminar Tax Management	5 ECTS
Masterarbeit Steuerlehre	30 ECTS

\* Diese beiden Veranstaltungen werden zusammen unter dem Pflichtbereich Grundlagen FACT 2 angeboten

## e) Überblick über die Steuermodule im Master

### Steuerliche Gewinnermittlung (Pflichtveranstaltung im FACT-Master)

- steuerliche Gewinnermittlung (Konzeption der Steuerbilanz...)
- Vermögensbewertung für die Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Grundstücksbewertung für Zwecke der Grundsteuer

deckt den größten Teil des Stoffes der 3. Klausur und Teile des Stoffes der 1. Klausur im Steuerberaterexamen ab

## Unternehmenssteuerrecht (Pflichtveranstaltung im FACT-Master)

- Körperschaftsteuerrecht
- Gewerbesteuerrecht

deckt weite Teile der 2. Klausur im Steuerberaterexamen ab

## Vertiefung Tax Law

- Abgabenordnung
- Umsatzsteuerrecht

einheitliche Klausur (wie im wirklichen Leben)

deckt den größten Teil der 1. Klausur im Steuerberaterexamen ab

## Einkommensteuerrecht

- praktisch wichtig
- dogmatisch spannend
- kann als gemeinsame Klausur mit Besteuerung der Personengesellschaften geschrieben werden

deckt Teile der 2. Klausur im Steuerberaterexamen ab

## Besteuerung der Personengesellschaften

- Zusammenhänge zum Bilanzrecht werden aufgezeigt
  - kann als gemeinsame Klausur mit Einkommensteuerrecht geschrieben werden
- deckt Teile der 3. Klausur im Steuerberaterexamen ab



## Internationales Steuerrecht

- Innerstaatliches Recht
- Recht der Doppelbesteuerungsabkommen

deckt Teile der 2. Klausur im Steuerberaterexamen ab

## Hauptseminar Tax Law

- Aktuelle Problemstellungen
- Zusammenhängende Themen
- Blockseminar
- Hausarbeit und Vortrag
- Häufig Kooperation mit Praxispartnern

## Rechtsform und Besteuerung

- laufende Besteuerung der Unternehmen
- Rechtsformvergleiche aus steuerlicher Sicht

deckt zusammen mit Besteuerung von M&A-Aktivitäten weite Teile der 2. Klausur im Steuerberaterexamen ab

## Besteuerung von M&A-Aktivitäten

- Gründung, Beendigung und Veräußerung von Unternehmen
- Umwandlungen, Verschmelzungen, Übertragungen

deckt zusammen mit Rechtsform und Besteuerung weite Teile der 2. Klausur im Steuerberaterexamen ab

## Internationale betriebswirtschaftliche Steuerlehre

- internationale Unternehmensbesteuerung aus betriebswirtschaftlicher und rechtlicher Sicht
  - Ertragsbesteuerung inländischer Unternehmen mit grenzüberschreitender Geschäftstätigkeit
  - Empfehlungen zur Rechtsform und Finanzierung einer Auslandsinvestition
  - zwischenstaatliche Erfolgszuordnung im international tätigen Unternehmen
- deckt Teile der 2. Klausur im Steuerberaterexamen ab

## Steuerplanung

- Steuern als Bestandteil des Zielsystems
- Methoden zur Quantifizierung von Steuerzahlungen
- Einfluss der Besteuerung auf
  - die Rechtsformwahl
  - Investitionsentscheidungen
  - Finanzierungsentscheidungen
  - das Rechnungswesen (Steuerbilanzpolitik)
  - die nationale Standortwahl
  - die Entgeltpolitik

## Aktuelle Fragen aus FACT I: Internationale Steuerplanung

- Referent: Prof. Dr. Christian Rödl
- Fragen der grenzüberschreitenden Besteuerung unterschiedlicher Unternehmensaktivitäten
- Bearbeitung von Fallstudien

## Hauptseminar Tax Management

- aktuelle Problemstellungen
- zusammenhängende Themen
- semesterbegleitende Veranstaltung bzw. Blockseminar (auch mit Praxispartnern)
- Hausarbeit und Vortrag



## Ansprechpartner

Prof. Dr. Wolfram Scheffler

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,  
insb. Steuerlehre

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-  
Nürnberg

Tel: +49 (0)911-5302-346

info@steuerlehre.com

Prof. Dr. Roland Ismer

Lehrstuhl für Steuerrecht und Öffentliches  
Recht

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-  
Nürnberg

Tel: +49 (0)911-5302-353

master.steuerrecht@wiso.uni-erlangen.de

**TaxFACTs!** Wenn Sie weitere Informationen zum Studium der Steuern  
wünschen, lesen Sie die TaxFacts-Broschüre 2012/2013!

Erhältlich am Lehrstuhl und unter [www.steuerlehre.com](http://www.steuerlehre.com)!

Weitere Infos zum **FACT-Studium** finden Sie unter [www.fact.rw.uni-erlangen.de](http://www.fact.rw.uni-erlangen.de)

Anschrift: FACT, Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg

